

Aus der Heimat und dem Sachland

Für die Bäuerin Linda Jenny verehel. Jönchen geb. Zimmermann in Reichstädt Nr. 108 ist das Entschuldungsverfahren eröffnet worden. Ansprüche sind bis zum 30. Juni beim Entschuldungsamt bei dem Amtsgericht Dresden anzumelden.

Der Amtshauptmann zu Meißen hat als Fachreferent für landschaftsgebundene Bauweise im Heimatwerk Sachsen erstmalig für das Jahr 1937 drei Preise für die besten Bauentwürfe ausgesetzt. Es werden in erster Linie Wohnungen, aber auch gewerbliche und sonstige Zweckbauten, wie Denkmäler und Platzgestaltungen, berücksichtigt. Vor allem wird Wert gelegt auf Arbeiten, die eine heimatgebundene, bodenständige Bauweise, unter Berücksichtigung des Orts- und Landschaftsbildes, erkennen lassen. Die Namen der Preisträger werden öffentlich bekanntgegeben.

Witthen. Auf der Hauptverkehrsstraße in Witthen fuhr ein Lastkraftzug aus Thüringen von hinten in einen Milchwagen. Der Milchwagen wurde völlig zertrümmert. Das Zugpferd wurde zwischen Lastzug und einem Gartenzaun eingeklemmt und so schwer verletzt, daß es auf der Stelle getötet werden mußte. Der Kutscher des Milchwagens wurde vom Boock geschleudert und trug Rippenbrüche davon. Die Fahrer des Lastzuges blieben unverletzt.

Jittau. Am Sonntag, dem 23. Mai, veranstaltet der Verband der Sächsischen Grund- und Hausbesitzervereine e. V. in Jittau eine öffentliche Kundgebung des sächsischen Hausbesitzes, auf der der sächsische Minister für Wirtschaft und Arbeit, Pg. Lenk, sprechen wird. Weiter wird Stadtrat Dr. Gleiße, Chemnitz, einen Vortrag über „Der Hausbesitz, ein wichtiger Faktor in der Gemeindevirtschaft“ halten.

„Molkereimeister“ als Berufstitel.

Eine Anordnung des Reichsbauernführers bestimmt, daß die Personen, die im Molkereibetrieb tätig sind und eine abgeschlossene Fachausbildung besitzen, in Zukunft den Titel „Molkereimeister“ führen. Die Befreienden erhalten den Molkereimeisterbrief des Reichsbauernführers, nachdem sie durch den Molkereimeisterprüfung ihre praktischen Erfahrungen vertieft und durch die Molkereimeisterprüfung ihr Können und Wissen dargelegt haben. Andere Bezeichnungen und Titel dürfen nicht mehr gebraucht werden.

Letzte Nachrichten

Staatsakt für die Toten des „Hindenburg“

Die große Trauerfeier für die tödlich verunglückten Mitglieder der Besatzung und Fahrgäste des Luftschiffes „Hindenburg“ findet am späten Nachmittag des 21. Mai als Staatsakt in der Halle der Spag in Cuxhaven statt.

Schiffszusammenstoß im Nordostseeanal

Kiel, 15. Mai. Im Nordostseeanal stieß am Freitagmorgen bei diesem Wetter bei Königsförde der lettische Dampfer „Aurbads“ (3000 Tonnen) in voller Fahrt mit dem Hamburger Dampfer „Nordsee“ zusammen, wobei sieben auf Steben traf. Das Vorderrigg der „Aurbads“ wurde drei Meter tief in das Innere des Rumpfes geschoben. Trotzdem konnte das Schiff schwimmend gehalten werden und hat im Binnenhafen Holtenau festgemacht. Der deutsche Dampfer „Nordsee“ erlitt gleichfalls schwere Beschädigungen. Von den Besatzungen wurde niemand ernstlich verletzt, nur drei Mann erlitten Quetschungen.

Schredenslat einer Mutter

Stuttgart, 15. Mai. Eine 29jährige Frau wurde mit ihren drei Kindern im Alter von zwei, fünf und sechs Jahren in der Küche ihrer Wohnung tot aufgefunden. Wie die polizeiliche Untersuchung ergab, hatte sich die Frau während der Abwesenheit ihres Mannes mit ihren Kindern in der Küche eingeschlossen und den Gashahn geöffnet. Der Beweggrund für die schreckliche Familienselbsttötung ist vollkommen ungeklärt. Nach kurzer Zeit vor der Tat hatte sich die Frau mit Nachbarn unterhalten und dabei nicht die geringste Spur von Schwermut oder geistigen Störungen gezeigt.

Italienisches Dorf verschüttet

Erdrutsch als Folge leichten Erdbebens. In den frühen Morgenstunden des Freitag ereignete sich in dem unweit von Vittorio Veneto liegenden Dorf Cosia ein Erdrutsch. Bis jetzt sind acht Todesopfer, meist Frauen und Kinder, zu beklagen. Vier Häuser wurden unter den Gesteinsmassen völlig herabgerissen, andere stürzten teilweise ein oder wurden derart beschädigt, daß mit ihrem nachträglichen Einsturz gerechnet werden muß.

Eine Steinlawine mit einem Ausmaß von etwa 3000 Kubikmeter löste sich von einem Abhang des Monte della Salute; einzelne der herabgestürzten Felsblöcke wiegen mehr als 300 Doppelzentner. Als Ursache des Erdrutches darf ein leichtes Beben angenommen werden, in dessen Folge sich der nach anhaltenden Regen aufgeweichte Boden auf dem Bergabhang von seiner Unterlage löste. — Zahlreiche Verwundete, darunter sechs Schwerverletzte, wurden ins Krankenhaus gebracht.

Die Einigung in Danzig

Auflösung der Deutschnationalen Volkspartei. Die schon seit einigen Wochen erwartete Selbstauflösung der Deutschnationalen Volkspartei in Danzig erfolgte am Freitagabend auf einem von 65 Vertretern beschriebenen außerordentlichen Parteitag, der eigens zu diesem Zweck einberufen worden war. Die freiwillige Auflösung fand einstimmig, ohne Widerspruch und Stimmenthaltung statt.

Merrill und Lambie in Newyork gelandet.

Newyork, 15. Mai. Die amerikanischen Piloten Merrill und Lambie landeten auf ihrem Rückflug nach Amerika am Freitag um 10 Uhr 40 Minuten MEZ auf dem Marineflugzeug bei Long Beach zur Nachprüfung ihres Lizenzstatus und sind dann nach Newyork weitergefliegen. Am 21. Mai 35 Minuten MEZ landeten sie auf dem Newyorker Flughafen Floyd-Bennett, dem Ausgangspunkt ihres Rundfluges Amerika-England. Die Piloten benötigten für ihren Flug von Southport in England nach Newyork 24 Stunden und 22 Minuten.

Die polnische Presse warnt die Juden.

Wahnsinnige Bluttat wie in Drest bereits vor einem Jahre. Warschau, 14. Mai. Nach der Bluttat des jüdischen Händlers auf dem Markt in Drest am Dug (Drest-Litowka) hat die erregte polnische Bevölkerung die Juden aus den meisten Geschäften und Marktständen vertrieben. Die Juden zogen es vor, in ihre Wohnungen zu flüchten und sich dort zu verbarrkoadieren. Im Zusammenhang mit der jüdischen Bluttat warnt die polnische Presse die Juden vor weiteren derartigen Provokationen. Sie erinnert daran, daß fast genau vor einem Jahre in Minsk Majowitsch, ein polnischer Wachtmeister, von einem Juden niedergeschossen worden ist. Auch damals habe sich die polnische Bevölkerung spontan zusammengeschart und sei gegen die anmaßenden Juden rücksichtslos vorgegangen.

Kopenhagen im Festschmuck.

Die Gäste des Hofes sind versammelt. Kopenhagen, 14. Mai. Festlich geschmückt erwartet Kopenhagen das Jubiläum Königs Christian X., der vor 25 Jahren die Regierung antrat. Weiß-rote Fahnen wehen von tausend Masten und aus allen Fenstern und Gewinde aus Buchenlaub und Lannengrün verbinden Haus mit Haus. In Kopenhagen wehte am Sonntag nachmittags der König mit seinem Bruder, dem König Haakon von Norwegen, um vor Beginn der Jubiläumfeierlichkeiten an den Gräbern ihrer Großeltern und Eltern, der Könige Christian IX. und Friedrich XIII. Kränze niederzuliegen.

Auch König Oskar von Schweden, der Großherzog und die Großherzogin von Mecklenburg, die Prinzen Georg und Christophorus von Griechenland und alle übrigen Gäste, die als Verwandte und Freunde zu diesem Feste des dänischen Hofes geladen sind, sind in Kopenhagen eingetroffen.

Jahres- und Hauptversammlung des VDA.

Berlin, 15. Mai. Der Volksbund für das Deutschtum im Auslande hielt Freitag seine diesjährige Tagung ab. In Beginn der Hauptversammlung wurden Telegramme an den Führer und Reichskanzler Adolf Hitler, sowie an den Stellvertreter des Führers, Reichsminister Heß, abgelesen. Die Antwort des Führers wurde mit großer Begeisterung aufgenommen.

Nach diesem Aufsicht ergriff Bundesleiter Dr. Steinmeyer das Wort, um den Jahresbericht zu erstatten. Er gab einen zahlenmäßigen Überblick über die Entwicklung des VDA in den letzten Jahren. Des organisatorische und finanzielle Bild, das Dr. Steinmeyer mit dem Dank an verschiedene Landesverbände des VDA für besonders gute Leistungen — hier ist vor allem der Landesverband Grenzmark zu nennen — abschloß, wurde noch von Direktor Schulze durch einen besonderen Bericht ergänzt und erweitert.

Ein Bericht des Rechnungsprüfers leitete zu weiteren Ausführungen des Bundesleiters über den Arbeitseinsatz des VDA über.

Nach kurzen Begrüßungsworten des Vorstehenden des Schulvereins Südmark, Ministerialrat Mauer, Wien, gab die verschiedensten Berichte aus der Volkstumsarbeit von draußen der Hauptversammlung ein Bild von der Weite und Mannigfaltigkeit, von der Not und der Treue des deutschen Volkstums jenseits der Grenzen.

Das Gelübnis der Treue zum deutschen Volk und seinen Führer beschloß die Hauptversammlung, der die Hymnen des Deutschen Reiches einen würdigen Ausklang gaben.

Pfingstreife der Spielabteilung des V.D. Dippoldiswalde

Mit der 1. und 2. Mannschaft unternimmt der V.D. eine Spielreise nach Leipzig und tritt am 1. Feiertag zum Spiel V.D. Dippoldiswalde — V.D. „Tura“ Leipzig (Jungliga) an. Die hiesigen Sportkämpfer waren von den prächtigen Leistungen beider Mannschaften zu Ostern in Dippoldiswalde stark begeistert. Der V.D. siegte 2:1. In Leipzig wird der V.D. natürlich vor einer weit schwereren Aufgabe stehen. Knüpft er jedoch an die in den letzten Spielen gezeigten Leistungen an, so ist auch auf des Gegners Platz das Spiel keineswegs aussichtslos. Anstoß 16.30 Uhr in Leipzig-Leipzig.

V.D. 2 — V.D. „Tura“ 4.

Auch hier wird es der V.D. schwer haben, den Oftererfolg (7:4) zu wiederholen. Anstoß 15 Uhr.

2. Feiertag:

V.D. Dippoldiswalde — V.D. Brandis bei Leipzig. Im Spiel am 2. Feiertag gegen den Namensvetter in Brandis steht der V.D. vielleicht vor einer noch schwereren Aufgabe. Der V.D. Brandis repräsentiert beste Leipziger erste Kreisliga und die „Dippser“ haben schon ein Spiel hinter sich. Der Ausgang dieses Kampfes interessiert deshalb sehr stark. Anstoß 16 Uhr.

V.D. 2 — V.D. Brandis 2.

Im Vorspiel, 14.30 Uhr, bekämpften sich die beiderseitigen Reservemannschaften. Auch hier darf sich der V.D. das Spiel des Vorlages nicht merken lassen.

Spielplan Dresdner Theater

Oper: 16. Mai: Der Freischütz 7.30 bis 9.10.30; 17. Mai: Aida 7 bis 10; 18. Mai: Die lustigen Weiber von Windsor 8 bis 9.10.30; 19. Mai: Die Hochzeit des Figaro 7.30 bis 9.10.30; 20. Mai: Don Carlos 7.30 bis 9.10.30; 21. Mai: Margarete 8 bis 9.10.30; 22. Mai: Macbeth 7 bis 9.10.30; 23. Mai: Festkonzert der Operkapelle — Ritter-Kuno-Beford-Beger (Aufführung) — Debussy-Hüller 8; 24. Mai: Die Regimentskinder 8 bis 10. Schauspielhaus: 16. Mai: Das Käthchen von Heilbrunn 7 bis 10.30; 17. Mai: Aida 7.30 bis 10; 18. Mai: Wilhelm Tell 7.30 bis 10.30; 19. Mai: Diana im Bade 8 bis 9.10; 20. Mai: Die Kronprinzinnen 8 bis 11; 21. Mai: Amphitruon 8 bis 9.10.30; 22. Mai: Aida 8 bis 10.30; 23. Mai: Die vier Gesellen 7.30 bis 9.10; 24. Mai: Maria Stuart 8 bis 11. Romdienstadt: Von Montag 17. bis Montag 24. Mai, allabendlich 8.15 Gastspiel Traute Flamme: Weiberlieder. Theater des Volkes: Pfingstsonntag: Der Clappenbock (3.30). Der Graf von Luxemburg (8.15); Pfingstmontag: Die

Pfingstfest (8.15); Dienstag, 18. Mai: Der Graf von Luxemburg (8.15); Mittwoch, 19. Mai (zum ersten Male): Der Nachbar zur Linken (8.15); Donnerstag, 20. Mai: Der Graf von Luxemburg (8.15); Freitag, 21. Mai (Anrecht 2): Der Nachbar zur Linken (8.15); Sonnabend, 22. Mai: Der Graf von Luxemburg (8.15); Sonntag, 23. Mai: Der Graf von Luxemburg (8.15); Montag, 24. Mai: Der Nachbar zur Linken (8.15). Zentral-Theater: Allabendlich: Alles fürs Herz (8.15).

Ferkelmarkt Dippoldiswalde, am 15. Mai 1937.

Auftrieb: 20 Ferkel Verkauf: Preis pro Paar: 22—37 RM. Enten- und Gänseauftrieb: Aufgetrieben wurden 93 Gänse und alle zum Preise von 2.50—3.80 RM. verkauft. Enten wurden 18 aufgetrieben und alle zum Preise von 1 RM. verkauft.

Hauptgeschäft: Felly Jehne, Dippoldiswalde, zugleich verantwortlich für den gesamten Ferkel einschließlich Abverkauf, stellv. Hauptgeschäft: Werner Kantsch, Altenberg. Verantwortlicher Anzeigenschreiber: Felly Jehne, Dippoldiswalde. D. V. IV 37: 1174. Druck und Verlag: Carl Jehne, Dippoldiswalde. Zur Zeit ist Preisliste Nr. 5 gültig.

Opel-Wagen

stets zuverlässig und billig im Betrieb. Preise ab Werk RM 1450 bis 7000 im Opelhaus. Karl Beyer, Dippoldiswalde, Altenberger Str., Tel. 301. Moderne Reparaturwerkstatt — Fahrschule — Hebebühne.

Bersteigerung.

Mittwoch, den 19. Mai 1937, vorm. 10 Uhr, versteigere ich im Auftrag des Herrn A. Stübner einen Opelkraftwagen, 40 PS, Tragkraft 1800 kg (Streitobjekt), meistbietend gegen sofortige Bezahlung. Sammelort der Bieter: Hof des Weierhofwerkes. R. Schmidt, Lokalrichter.

Orig. Ditr. = Holl. Zucht- u. Milchvieh

Nach Eintreffen frischer Transporte stelle ich ab heute eine große Auswahl hochtragender und frischegehaltiger



Rühe und Kalben

sowie 30 Stück prima Weibekälber im Alter bis zu einem Jahr preiswert zum Verkauf. Bitte um unverbindliche Bestätigung.

Fritz Jäkel

Rug- und Zuchtviehgeschäft. Dippoldiswalde, Tel. 245. Gleichhütter Straße 5.

persilgepflegte

Sauberkeit, das ist der Fortschritt unserer Zeit!



Eingetroffen ist ein frischer Transport, 20 Stück, ganz starke und mittlere

Ditr. = Holländer Kühe u. Kalben

hochtragend und mit Kalbern samt 20 Stück 1/2-1jährige Ditr. = Holländer Kühe u. Zuchtbulken und stelle selbige sehr billig zum Verkauf und zum Kauf auf Schladitz

Richard Herrlich, Ober-Colmütz, Fernruf: Amt Klingenberg 42

Pflanzkartoffeln a. N.

vom Sandboden, Mittel- und späte Sorten

Federich-Rainit Kopfdünger Bholital

der erprobte Blumen- u. Gartenpflanzdünger

halten vorzüglich

Kornhaus Dippoldiswalde

Serien-Statistiken

best. C. Jehne Dippoldiswalde

Neues vom Edelweissrade:

Mit ihrem Edelweissradenrad lüht ich dieses Jahr nach Spanien und in diesen Sommer durch ganz Italien, Sizilien und etwa 1000 Kilometer durch Nordafrika bis 100 Kilometer

in die Wüste Sahara, dann zurück durch Frankreich wieder nach Hause. 16. 12. 1935 Unternehmern Ernst Heilmann, Schwab-Hall, Göttingen, 16. Über 1/2 Millionen Edelweissraden haben wir schon seit 40 Jahren überleben lassen. Katalog kostenlos. Edelweiss-Decker 7032 Deutsch-Wartenberg

Sommerstoffe

92 cm breite Zellwollmusseline hübsche helle u. dunkle Druckmuster, gut waschbar 1 30

Zellwollmusseline der beliebte und dankbare Sommerkleidstoff, Entzückende, neue Muster, hell und dunkelfarbig, für jeden Geschmack, ca. 78 cm breit 1° 95, 88, 78

Kunstseiden-Drucks hübsche helle und dunkle Muster für Sommerkleider, alle Extratüchelauslage in dieser vorzüglichen Preisliste, ca. 96 cm breit 1 95



Der Neppinkler der Samen nach Kugeln in Kaiser



Man weiß nicht, was man mehr bewundern soll, die geschmackvoll. Muster od. den niedrigen Preis. Auch jetzt liefert wieder ein reichhaltiges Sortiment Sommer-Stoffe den Beweis, was Kaiser-Leistung bedeutet. Für ihr Sommerkleid liegen herrliche Muster bereit.

Man weiß nicht, was man mehr bewundern soll, die geschmackvoll. Muster od. den niedrigen Preis. Auch jetzt liefert wieder ein reichhaltiges Sortiment Sommer-Stoffe den Beweis, was Kaiser-Leistung bedeutet. Für ihr Sommerkleid liegen herrliche Muster bereit.

Die großen Textil-Blagen mit den kleinen Preisen. Dresden-Wildstr. 7

Kaiser